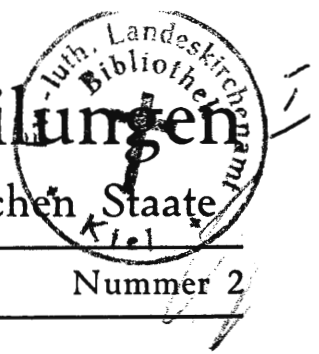


Gesetze, Verordnungen und Mitteilungen

der Evangelisch-lutherischen Kirche im Hamburgischen Staate



Jahrgang 1965

Hamburg, 31. März 1965

Nummer 2

Inhalt

I. Gesetze und Verordnungen

II. Von der Synode

III. Verwaltungsanordnungen

IV. Aus der kirchlichen Arbeit
Kirchenmusikerprüfungen

V. Personalien

1. Ausschreibungen
2. Wahlen, Berufungen und Einführungen
3. Beauftragungen, Ernennungen und Versetzungen

4. Zuweisung von Lehrvikaren
5. Dienstbeendigungen, Beurlaubungen
6. Todesfälle

VI. Mitteilungen
Kollektenergebnisse

VII. Berichtigungen

(Die in Klammern stehenden Nummern unter den einzelnen Veröffentlichungen bezeichnen die Aktennummern der Gemeindeaktenordnung)

I. Gesetze und Verordnungen

II. Von der Synode

III. Verwaltungsanordnungen

IV. Aus der kirchlichen Arbeit

Kirchenmusikerprüfungen

Die Kleine (C-)Kirchenmusikerprüfung als Kantor und Organist bestanden am 24. Februar 1965

Marlis Bieberstein
Doris Haensch
Hanne Hübbe
Elisabeth Reuß

Die Mittlere (B-)Kirchenmusikerprüfung als Kantor und Organist unter Anrechnung ihrer Schulmusikerprüfungen bestanden am 24. Februar 1965

Maria Hein
Reinald Hoffmann
Ingeborg Willert

(307)

V. Personalien

1. Ausschreibungen

Eine Pfarrstelle an der Apostelkirche ist zu besetzen. Die 17 500 Gemeindeglieder werden von 3 Pastoren betreut. Geräumige gute Wohnung im Dienstgebäude Heußweg 60 vorhanden. Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis zum 30. April 1965 zu richten an Herrn Kanzenbach, Kirchenbüro der Apostelkirche, Hamburg 19, Schwenckestraße 5.

(202)

2. Wahlen, Berufungen und Einführungen

Gemäß Beschluß des Kirchenrates vom 8. März 1965 ist die neugegründete Pfarrstelle in der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Hamburg Nord-Langenhorn aufgrund § 1 Abs. 3 des Gesetzes über die Besetzung von Pfarrstellen vom 18. Juni 1959 mit Pastor Karl-Heinz Axmann, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Pauli-Nord, besetzt worden.

Der Kirchenrat hat Pastor Axmann mit Wirkung vom 1. April 1965 in dieses Amt berufen. (202)

Gemäß Beschluß des Kirchenrates vom 8. März 1965 ist die neugegründete Pfarrstelle in der Philippusgemeinde zu Hamburg-Horn aufgrund § 1 Abs. 3 des Gesetzes über die Besetzung von Pfarrstellen vom 18. Juni 1959 mit Pastor Wolfgang Wendorff, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Stephanus, besetzt worden.

Der Kirchenrat hat Pastor Wendorff mit Wirkung vom 1. April 1965 in dieses Amt berufen.

(202)

Gemäß Beschluß des Kirchenrates vom 15. Februar 1965 ist die neugegründete Pfarrstelle an der Anstaltskirchengemeinde St. Nicolaus zu Hamburg-Alsterdorf aufgrund § 1 Abs. 3 des Gesetzes über die Besetzung von Pfarrstellen vom 18. Juni 1959 mit Pastor Dr. Hartmut Clasen, Evangelisch-lutherische Epiphaniengemeinde zu Hamburg, besetzt worden.

Der Kirchenrat hat Pastor Dr. Clasen mit Wirkung vom 1. April 1965 in dieses Amt berufen.

(202)

Der Kirchenrat hat in seiner Sitzung am 26. Oktober 1964 die freie Pfarrstelle in der Evangelisch-lutherischen Matthäusgemeinde zu Hamburg-Winterhude aufgrund § 1 Abs. 2 des Gesetzes über die Besetzung von Pfarrstellen vom 18. Juni 1959 mit Pastor Achim Zell aus Bromskirchen (Evangelische Kirche in Hessen und Nassau) besetzt.

Der Kirchenrat hat Pastor Zell mit Wirkung vom 1. Mai 1965 in dieses Amt berufen.

(202)

Gemäß Beschluß des Landeskirchenamtes vom 21. Januar 1965 ist die neugegründete Diakonenstelle in der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Michael zu Bergedorf mit Wirkung vom 1. April 1965 mit dem Diakon Hans-Werner Fechner, Rauhes Haus, besetzt worden.

(235)

Der Kirchenvorstand der Kapernaumgemeinde zu Hamburg-Horn hat in seiner Sitzung am 25. Mai 1964 Gemeindegliederin Wilhelma Hoppe zur Kirchenbuchführerin gewählt.

Das Landeskirchenamt hat der Wahl zum 1. September 1964 zugestimmt.

(234)

3. Beauftragungen, Ernennungen und Versetzungen

Das Landeskirchenamt hat in seiner Sitzung am 4. März 1965 Kirchenrat Herwarth Frhr. v. Schade als Vorsitzender und Pastor Klaus-Reinhold Borck als stellvertretenden Vorsitzenden des Landeskirchlichen Prüfungsamtes für Kirchenmusik für die Dauer von weiteren 3 Jahren in ihrem Amt bestätigt.

Neben dem Direktor der Staatlichen Hochschule für Musik und dem Leiter der Abteilung für evangelische Kirchenmusik der Staatlichen Hochschule für Musik gehören zum Landeskirchlichen Prüfungsamt für Kirchenmusik als Beisitzer Kirchenmusikdirektor Kurt Fiebig und Kirchenmusiker Heinz Thiele.

(307)

Das Landeskirchenamt hat am 11. März 1965 Gemeindegliederin Elke Jürgensen, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Pauli-Nord, mit Wirkung vom

1. April 1965 unter Zustimmung der beteiligten Kirchenvorstände in die freie Gemeindegliederinnenstelle der Kirchengemeinde St. Pauli-Süd versetzt.

(235)

4. Zuweisung von Lehrvikaren

5. Dienstbeendigungen, Beurlaubungen

Pastor Dr. Heinz-Dietrich Groß, Kirchengemeinde St. Johannis zu Hamburg-Eppendorf, ist auf seinen Antrag mit Ablauf des 31. März 1965 aus dem Dienst der Hamburgischen Landeskirche ausgeschieden, um als Dompropst von Ratzeburg in den Dienst der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs zu treten.

(202)

Pastor Dr. Dietrich Schmidt, Evangelisch-lutherische Apostelkirche zu Hamburg, scheidet auf seinen Antrag mit Ablauf des 30. April 1965 aus dem Dienst der Hamburgischen Landeskirche aus, um einen Lehrauftrag am Pfarrvikarseminar der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Hannovers in Celle wahrzunehmen.

(202)

Gemäß Beschluß des Kirchenrates vom 15. Februar 1965 ist die Beurlaubung von Pastor Albrecht Nelle für den Dienst der Norddeutschen Missionsgesellschaft in Togo (Westafrika) bis zum 30. April 1967 verlängert worden.

(202)

Der Kirchenrat hat am 8. März 1965 Pastor Alfred Fliedner, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Petri zu Cuxhaven, gemäß § 48 Abs. 3 des Pfarrergesetzes der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands vom 14. Juni 1963 mit Wirkung vom 1. April 1965 in den Wartestand versetzt.

(202)

Kirchenmusiker Jürgen Frielinghaus, Kirchengemeinde der Hauptkirche St. Jacobi, ist auf seinen Antrag mit Ablauf des 31. März 1965 aus dem Dienst der Hamburgischen Landeskirche ausgeschieden, um eine Kirchenmusikerstelle in Halstenbek (Evangelisch-Lutherische Landeskirche Schleswig-Holsteins) zu übernehmen.

(231)

Gemeindegliederin Walburga Hagemeister, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hamburg-Veddel, ist auf ihren Antrag mit Ablauf des 31. März 1965 aus dem Dienst der Hamburgischen Landeskirche ausgeschieden.

(235)

6. Todesfälle

VI. Mitteilungen

Kollektenergebnisse

(siehe Seite 7)

VII. Berichtigungen

Kollektenergebnisse

Gemeinde	am 17. Januar 1965 für die Innere Mission und das Evangelische Hilfswerk im Osten	am 14. Februar 1965 für den Evangelischen Bund und den Martin-Luther-Bund	am 21. Februar 1965 für die innerkirchliche Arbeit und Werke der VELKD
I. Hauptkirchenkreis	D M	D M	D M
1. St. Petri	117.87	188.78	284.16
2. St. Nikolai	165.44	417.50	160.72
8. St. Katharinen	818.50	285.24	826.87
4. St. Jacobi	244.91	128.80	171.76
5. St. Michaelis	200.—	160.—	184.—
6. St. Pauli-Süd	80.—	25.45	7.47
7. St. Pauli-Nord	40.46	64.02	85.20
8. St. Pauli-West	9.25	6.75	7.42
9. St. Georg	172.85	165.50	99.06
10. Finkenwerder	84.21	74.25	85.76
11. Moorburg	28.96	15.47	21.18
II. Westkreis			
12. Christuskirche-Eimsbüttel	68.96	60.67	88.87
18. Bethlehem-Kirche	62.50	57.48	46.80
14. Apostelkirche	88.19	69.87	67.59
15. St. Stephanus	92.78	24.92	82.02
16. St. Johannis-Harvestehude	125.85	92.72	68.75
17. St. Andreas	222.68	149.80	156.53
18. St. Markus-Hoheluft	74.41	47.18	90.42
III. Nordkreis			
19. St. Johannis-Eppendorf	241.98	277.24	292.89
20. St. Martinus-Eppendorf	92.64	107.04	117.70
21. Groß-Borstel	140.19	157.64	119.70
22. Matthäusgem.-Winterhude	111.07	98.53	111.89
23. Epiphaniengemeinde	61.44	76.60	67.45
24. Paul Gerhardt-Gemeinde	63.71	142.58	78.64
25. Alsterdorf	56.10	95.—	107.73
26. Anstalt-g. St. Nicolaus-Alsterd.	105.—	66.—	48.—
27. Ohlsdorf	100.—	96.—	148.—
28. Fuhlsbüttel St. Lukas	128.41	180.—	108.68
29. Fuhlsbüttel St. Marien	92.66	216.05	94.99
30. Hummelsbüttel	106.—	57.88	132.92
81. Klein-Borstel	169.09	137.10	107.55
32. Ansgar-Langenhorn	146.94	80.—	70.—
33. Nord-Langenhorn	68.99	55.47	108.45
IV. Ostkreis			
34. St. Gertrud	194.82	98.—	58.34
35. Uhlenhorst	48.06	109.95	164.81
36. Eilbek-Friedenskirche	185.50	123.—	100.—
37. Eilbek-Versöhnungskirche	825.—	238.—	808.—
38. Eilbek-Osterkirche	22.50	38.—	50.—
39. Alt-Barmbek	89.76	88.88	67.83
40. Kreuzkirche zu Barmbek	61.25	59.16	41.—
41. West-Barmbek	40.78	50.25	58.80
42. Nord-Barmbek	263.01	165.64	146.10
48. St. Gabriel	54.89	49.69	29.95
44. Dulsberg	96.—	69.50	107.20
V. Südkreis			
45. Borgfelde	67.82	91.10	28.57
46. St. Annen	7.60	11.50	10.—
47. Dreifaltigkeitsgem.-Hamm	148.92	84.94	125.08
48. Simeongemeinde	26.94	84.97	27.85
49. Paulusgemeinde	133.92	96.24	72.82
50. Süd-Hamm	44.93	64.58	68.42
51. Martinsgemeinde Horn	66.93	49.94	66.85
52. Philippusgemeinde Horn	66.—	62.69	88.51
53. Kapernaumgemeinde Horn	81.75	34.38	85.68
54. Timotheusgemeinde Horn	40.47	30.—	38.24
55. St. Thomas	28.85	53.69	80.82
56. Veddel	80.—	68.40	42.—
VI. Kreis Bergedorf			
57. St. Petri u. Pauli zu Bergedorf	157.16	125.66	165.20
58. St. Michael zu Bergedorf	65.12	81.58	62.21
59. Geesthacht-St. Salvatoris	180.—	62.—	96.—
60. Geesthacht-St. Petri	84.58	89.96	69.23
61. Altengamme	40.—	17.58	18.83
62. Kirchwerder	24.10	88.60	27.65
63. Neuengamme	5.60	18.17	10.40
64. Curslack	7.65	8.80	14.60
65. Allermöhe	10.87	27.05	25.91
66. Billwerder	14.69	86.—	26.10
67. Nettleburg	40.75	88.08	56.21
68. Moorfleet	17.81	26.85	20.—
69. Ochsenwerder	8.60	16.50	15.65
VII. Kreis Cuxhaven			
70. Ritzebüttel	40.—	61.80	89.—
71. Gnadenkirche Cuxhaven	7.—	7.84	12.08
72. Groden	15.20	15.60	19.50
78. Döse	83.68	29.28	80.51
Sahlenburg	6.20	23.15	14.15
74. St. Petri-Cuxhaven	86.50	69.66	88.75
VIII. Sonstige Gemeinden, Kapellen und Anstalten			
75. Flußchiffergemeinde	18.46	17.68	19.60
76. Seemannsmission	7.50	6.—	11.—
77. Flüchtlingslag. Finkenwerder	6.—	4.85	5.15
78. Schröderstift	6.20	15.—	6.—
	6.573.81	6.310.22	6.041.77

Seite 8
(Leerseite)